

Unterbringung und Freizeit

Wir möchten, dass sich unsere Patienten wohl fühlen.

Deshalb legen wir großen Wert auf die Ausstattung der Räume und auf unsere Serviceleistungen. Die MediClin Bosenberg Kliniken verfügen über 233 moderne Einzelzimmer und 15 Doppelzimmer. Ein Großteil der Zimmer ist an die Schwesternrufanlage angeschlossen und verfügt über Telefon-, Fernseh- und Internetanschluss.

Unseren Patienten stehen vielfältige Freizeitangebote der Klinik und der Stadt St. Wendel offen. Wir bieten geführte Wanderungen, Reha-Exkursionen und Ausflüge an den Wochenenden an. Darüber hinaus finden Tanzabende, Vorträge und Filmvorführungen statt.

Sport und Fitnesstraining sind bei uns auch nach den Therapien möglich: Schwimmbad, Sauna und Tischtennis laden zu Bewegung und Entspannung ein.



Der erste Schritt: ein Reha-Antrag

■ Für den Aufenthalt im Rahmen einer **Anschlussheilbehandlung** (AHB, AGM), d.h. **nach einer Akutversorgung im Krankenhaus**, erfolgt eine Antragstellung durch das vorbehandelnde Krankenhaus bei dem jeweiligen Kostenträger (Krankenkasse, Rententräger). Nach Vorlage der Kostenübernahmeerklärung bzw. Erfüllung der sozialversicherungsrechtlichen Voraussetzungen wird Ihr Aufnahmetermin zur AHB/AGM zwischen dem behandelnden Krankenhaus und uns abgestimmt.

■ Oder Sie beantragen ein **Heilverfahren** beim zuständigen Kostenträger (z.B. Krankenkasse, DRV Bund, DRV Land, Beihilfestelle, Privatversicherung). Der erste Weg führt immer zu Ihrem **Haus- oder Facharzt**. Er muss die Notwendigkeit eines Heilverfahrens mittels Attest bestätigen. Dieses Attest legen Sie der Krankenkasse vor und lassen sich dort einen Antrag für die DRVB/DRVL aushändigen. Den ausgefüllten Antrag schickt Ihr behandelnder Arzt an den zuständigen Kostenträger.

Hier finden Sie uns

Oberhalb der Stadt St. Wendel liegen die MediClin Bosenberg Kliniken in ruhiger Höhenlage. Sie sind von ausgedehnten Wäldern umgeben, die zu erholsamen Spaziergängen und langen Wanderungen einladen. St. Wendel ist ein zentraler Ausgangspunkt für Ausflüge.

Mit dem Auto

St. Wendel ist gut über die nahe gelegene A 6/A 62 (Ausfahrt Birkenfeld und Kusel), A 8 (Ausfahrt Spiesen) und A 1 (Ausfahrt Tholey) erreichbar.

Mit der Bahn

Die nächsten IC-Stationen sind Saarbrücken und Homburg. Patienten, die mit der Bahn anreisen, holen wir selbstverständlich vom Bahnhof in St. Wendel ab.



www.mediclin.de/bosenberg

MediClin Bosenberg Kliniken

Am Bosenberg · 66606 St. Wendel
info.bosenberg@mediclin.de

Möchten Sie sich anmelden?

Telefon 06851/14-386 · Telefax 06851/14-100

Unser Leitungsteam



Chefarzt Dr. med. Harald Seidler
(selbst CI- und Hörgeräte-Träger)
HNO Sekretariat – Frau Berwanger
Telefon 06851/14-261
E-Mail harald.seidler@mediclin.de



Amanda Freiberg
Tanz- und Musiktherapeutin
Telefon 06851/14-355
E-Mail Amanda.Freiberg@mediclin.de



Victor Giraldo
Musiktherapeut (M.A.)
Telefon 06851/14-355
E-Mail Victor.Giraldo@mediclin.de

MediClin
Bosenberg Kliniken

MEDICLIN

Tinnitus



MediClin Bosenberg Kliniken
St. Wendel

Fachklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Spezialklinik für Tinnitus, Hörschädigung
und Cochlea-Implantat (CI)

© MediClin, 6/2011; Satz und Layout: DIVA, Weisweil

Willkommen im starken Verbund der MediClin

einem Anbieter von integrierten Gesundheitsdienstleistungen in Deutschland.

Die MediClin Bosenberg Kliniken vereinen ein interdisziplinäres medizinisches Rehabilitationskonzept unter einem Dach:

- eine Fachklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde mit einer Spezialklinik für Tinnitus, Hörschädigung und Cochlea-Implantat (CI)
- eine Fachklinik für Neurologie und Innere Medizin

Die Tinnitus-Spezialklinik ist ein interdisziplinäres Behandlungszentrum in den MediClin Bosenberg Kliniken und derzeit eine der größten Tinnitus-Kliniken in Deutschland.

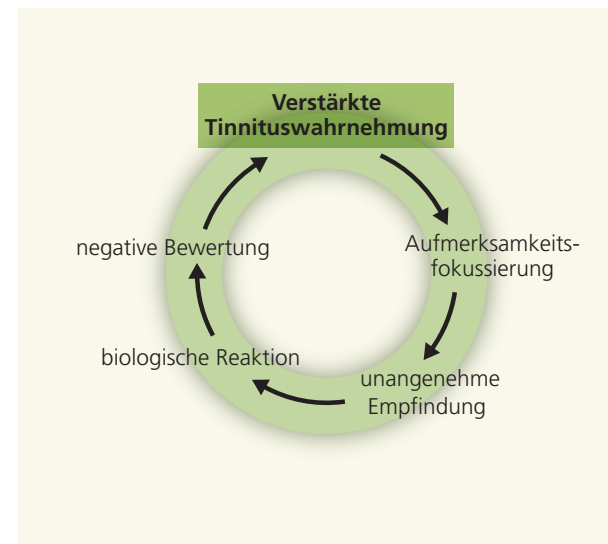
Alle unsere Ärzte und Therapeuten arbeiten eng und fachübergreifend zusammen. Dies ist vor allem für Patienten mit Mehrfacherkrankungen von besonderer Bedeutung. Ziel aller Mitarbeiter ist es, die Lebensqualität der Patienten zu verbessern und sie gut auf den künftigen Alltag vorzubereiten.



Bosenberger Tinnitus Management

Unser Therapiekonzept „Bosenberger Tinnitus Management“ basiert auf dem neurophysiologischen Modell nach Hazell und Jastreboff: Die Wahrnehmung der subjektiven Ohrgeräusche kann demnach Lern- und Assoziationsprozesse auslösen, die zu einer unangemessenen zentralen Verarbeitung führen. Eine entscheidende Rolle bei der Verarbeitung kommt dem limbischen System zu. Die vom Betroffenen als unangenehm bis quälend empfundenen Ohrgeräusche führen zu einem Teufelskreis von gesteigerter Aufmerksamkeit, aversiver Empfindung, biologischer Reaktion, negativer Bewertung und verstärkter Tinnituswahrnehmung.

In der Tinnitus Retraining Therapie (TRT) wird die Wertigkeit und Wahrnehmung des Tinnitus zurücktrainiert. Ziel der Therapie ist somit die Entwicklung von Fähigkeiten zur eigenständigen Kompensation der Beeinträchtigungen.



Unser Therapieansatz gibt Ihnen die Chance, ihre Leistungsfähigkeit zurückzugewinnen und den privaten und beruflichen Lebensweg trotz Tinnitus erfolgreich wieder aufzunehmen. Bei Bedarf regen wir weiterführende Therapiemaßnahmen am Heimatort und eventuell die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen an.

Therapieinhalt

1. Psychosomatisch und verhaltenstherapeutisch orientierte Therapie
2. Musiktherapie und Audiotherapie
3. Bewegungs- und Sporttherapie
4. Therapie der Halswirbelsäule und Kopfgelenke
5. Gerätetechnische Versorgung (Erprobung von Noiser oder Hörgerät)
6. Mitbehandlung von internistischen und neurologischen Begleiterkrankungen



Indikationen

- Chronischer Tinnitus
- Hörbeeinträchtigungen
- Geräuschüberempfindlichkeit (Hyperakusis)
- Gleichgewichtsstörungen/Schwindel
- Morbus Menière

Weitere Therapieangebote nach ärztlicher Verordnung

- Musik- und Tanztherapie
- Gleichgewichtstraining
- Entspannungsmethoden
- Psychologische Betreuung
- Bewegungstherapie, Wassergymnastik
- Physiotherapie
- Physikalische Therapie
- Hörsystemerprobung
- Audiotherapie
- Ernährungsberatung
- Ergotherapie
- Sozialberatung

